

Tools in Zeiten von Homeschooling

EDMOND NRW – Medien für Schule und Bildung: EDMOND ist ein Online-Mediendienst für Schulen. Hier gibt es Unterrichtsmaterialien, wie Filme, Audiodateien oder Lernsoftware. Mit Hilfe von EDU-IDs können Schüler*innen auf das Material zugreifen. *Hinweis*: EDMOND wird derzeit intensiv genutzt. Dies kann zu zeitweiligen Serverüberlastungen und Ausfall führen. An einer Lösung wird gearbeitet.

Westdeutscher Rundfunk (WDR): Der WDR bietet mit [Schule digital](#), [Planet Schule](#) und [Planet Wissen](#) Unterrichtsmaterialien und Filme an. Darüber hinaus können Kinder mit Hilfe einer Anleitung die Maus programmieren ([Programmieren mit der Maus](#)).

#digiclass: Mit #digiclass entsteht ein digitales Klassenzimmer für die Grundschule. Während Lehrkräfte Fragen und Aufgaben wie im Unterricht stellen, teilen die Schüler*innen ihre Ergebnisse per Bild, Video oder Audio mit der gesamten Klasse. Infolgedessen bleibt der Kontakt mit den Mitschüler*innen bestehen und die Klassengemeinschaft wird gestärkt.

Learning Snacks: Das Tool bietet interaktive Übungen aus unterschiedlichen Fachbereichen an. Außerdem können Schüler*innen in der *Classroom*-Funktion selbst für ihre Mitschüler*innen einen Learning Snack erstellen.

Padlet: Das Tool ist eine digitale Pinnwand und in der Basisversion kostenlos. Lehrer*innen können das Padlet als Online-Tafel nutzen und ihre Inhalte u.a. in Form von Videos oder Bildern für ihre Schüler*innen zur Verfügung zu stellen.

ZUMpad und eduPad: Das ZUMpad und das EDUpad sind Tools, mit welchen kollaborativ Texte erstellt und Text-Inhalte miteinander geteilt werden können.

BIPARCOURS: Lehrer*innen können mit dem Tool Lernangebote für ihre Schüler*innen entwickeln, wie u.a. Quizanwendungen. Unter dem Suchbegriff „Homeschooling“ gibt es bereits beispielhafte Parcours, die ortsunabhängig genutzt werden können.

Whereby: Mit Whereby können bis zu vier Personen kostenlos miteinander via Videochat kommunizieren. Darüber hinaus kann auch der eigene Bildschirm geteilt werden.

Jitsi: Das kostenlose Open-Source-Tool kann ohne Registrierung für eine Videokonferenz genutzt werden.

Fobizz: Wer in Zeiten der Corona-Krise auf der Suche nach einer Weiterbildung ist, findet auf Fobizz eine große Anzahl an Online-Fortbildungen – einige Fortbildungen sind sogar kostenlos!

Corona-school.de: Schüler*innen erhalten bei Corona-School kostenlose Unterstützung von Studierenden, wenn sie Schwierigkeiten bei der Bearbeitung der Schulaufgaben haben. Das funktioniert natürlich kontaktlos per Videoanruf.

Viele weitere hilfreiche Tools finden Sie unter <http://www.learnline.schulministerium.nrw.de/corona>